



Gemeinde



Bergland

Glasfaserausbau in Bergland

Zwei Energiegemeinschaften

Silbernes Ehrenzeichen

Elektro Hinterdorfer

Senioren

50 Jahre Kapelle Landfriedstetten

4. Bergland-Wallfahrt

Dorfgemeinschaft Dürnbach

Gesunde Gemeinde

Ferienspiel

Generationswechsel beim SV

Jugend

www.bergland.gv.at

Wopfinger eröffnet Werk Bergland



Von links: Verkaufsleiter Michael Winkler, Bgm. Walter Wieseneder, Eigentümer Mag. Robert Schmid, NR Abg. DI Georg Strasser, GF Mag. Wolfgang Moser und GF DI Dr. Franz Denk beim Durchschneiden des Eröffnungsbandes.

BERGLAND | Nach nur einem Jahr Bauzeit konnte die Wopfinger Transportbeton Ges.m.b.H. das Transportbetonwerk samt regionaler Verwaltung und Werkstätte unter Beisein von vielen Ehrengästen am neuen Standort Bergland eröffnen. Das Werk sichert 40 Arbeitsplätze und ist das innovativste und modernste Transportbetonwerk in Österreich. ➔ Seite 6

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Bergland
3254 Bergland 1

Tel.: 0 74 16/549 00, Fax: Dw 24

E-Mail: gemeinde@bergland.gv.at

Internet: www.bergland.gv.at

Fotos und Berichte: Franz Riesenhuber,
Cornelia Handl, Alexandra Koll

Für den Inhalt verantwortlich:

Bürgermeister Walter Wieseneder

Kinderbetreuerin Christine Großböck geht in Pension

25 Jahre begleitete Christine Großböck aus Wohlfahrtsbrunn, als Kinderbetreuerin zahlreiche Bergländer Kinder durch ihre Kindergartenzeit. Viele schöne Erinnerungen hat unsere „Christl“ hinterlassen. ➔ Seite 5

Die „FOHRAtsKAMMER“ in Bergland

Eine Schatzkammer für Biodiversität. Erwin Eigenthaler verwirklicht auf 1,2 Hektar seinen Traum. Ein Permakultur- und Agrarforst-Projekt, das mehr Naturnähe, Artenvielfalt und ein Bewusstsein für nachhaltigere Landwirtschaft schaffen soll. ➔ Seite 10

Marie Schrittwieser in der Leichtathletik sehr erfolgreich

Marie Schrittwieser entdeckte diese Sportart vor zirka einem Jahr für sich. In ihrem Verein konnte sich die Schülerin schon bei einigen Leichtathletik-Bewerben behaupten. ➔ Seite 30



*Liebe Bergländerinnen,
liebe Bergländer!*

Vorwort

Am 23. September war Herbstbeginn. Ein warmer Sommer, der sich im September nochmals von seiner schönsten Seite zeigte, ist zu Ende gegangen. Die Schutzengelplakate sind jedes Jahr ein Symbol dafür, dass die Schule und der Kindergarten wieder gestartet sind. Liebe Autofahrer – **bitte geben Sie im Straßenverkehr Acht auf unsere kleinen Bergländerinnen und Bergländer.**

In unserer Region müssen wir sehr dankbar sein für das schöne Wetter mit entsprechenden Sonnenstunden und gut dosierten Regenmengen. Beinahe wöchentlich erreichen uns Katastrophenmeldungen von Unwetterereignissen aus allen Teilen der Welt, von denen wir heuer – Gott sei Dank – verschont wurden.

Dankbar bin ich auch für **viele schöne Veranstaltungen**, die in den vergangenen Monaten über die Bühne gingen. Ein sehr erfolgreiches Ferienspiel mit spannenden und lehrreichen Stationen für unsere Kinder, eine stimmige Gemeindefwallfahrt, ein sehr gut organisierter Seniorenausflug, fünfzig Jahre Kapelle Landfriedstetten sowie viele Aktivitäten unserer Vereine und Dorfgemeinschaften. Es war für jede Altersgruppe etwas dabei.

Ebenfalls dankbar bin ich für jeden Betrieb, der sich in Bergland ansiedelt, denn sie sind ein starker Teil unseres finanziellen Rückgrades. Einen Meilenstein setzte die **Firma Wopfinger mit ihrem neuen Transportbetonwerk in Plaika**. Ein Werk mit Weitblick und modernster Technik entstand am neuen Standort. Besonders hervorzuheben ist die positive Flächenbilanz, denn es wird im Zuge des Hochwasserschutzes Kendl mehr Fläche renaturiert, als in Plaika verbaut wurde. Ich wünsche der Geschäftsführung der Firma Wopfinger den notwendigen wirtschaftlichen Erfolg und allen

Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern viel Gesundheit und Freude bei ihrem Tun. Herzlich Willkommen in Bergland!

Des Weiteren darf ich die **Firma Elektro Hinterdorfer** in Bergland begrüßen, die mit Oktober 2023 ihren Firmensitz in die ehemalige Amashauffer-Halle nach Holzling verlegt. Die beiden Hinterdorfer-Brüder haben sich mit ihrem Unternehmen auf die Errichtung von PV-Anlagen spezialisiert.

Die Sommermonate waren auch am Gemeindeamt sehr arbeitsintensiv. Viele Abstimmungsgespräche waren für das **Projekt „schnelles Internet“** notwendig. Im Oktober finden zwei Informationsabende zu diesem Thema statt. Mehr dazu auf Seite 3.

Gegründet wurden mit den Nachbargemeinden der InRegion **zwei Energiegemeinschaften**, um den Strom, der nachhaltig erzeugt wird, effizient zu verwerten. Nähere Infos auf Seite 4.

Der Gemeinderat hat in der letzten Sitzung auch die Erweiterung der bestehenden PV-Anlagen um 122 kWp auf dem Dach der Bauhofhallen beschlossen. Der Vorstand hat sich zudem schon sehr intensiv mit der Erweiterung des Kindergartens und parallel mit einer Adaptierung des Gemeindeamtes, abgestimmt auf die aktuellen Bedürfnisse, auseinandergesetzt.

Ein Thema, das viele von Ihnen auch beschäftigt: wie geht es mit der **Landordination von Dr. Florian Hoffer** in Petzenkirchen weiter. Ich möchte hier betonen, dass meine Kollegin aus Petzenkirchen, Frau Bgm. Lisbeth Kern und ich immer sehr offene Gespräche mit Dr. Hoffer geführt haben und er uns von seinen Zukunftsplänen informiert hat. Die Freude bei uns hält sich naturgemäß in Grenzen. Viele Dinge

GLASFASERAUSBAU IN BERGLAND

Jetzt geht es Schlag auf Schlag!



Von links: DI Matthias Repper, NR Abg. Mag. Andreas Hanger, Bgm. Walter Wieseneder und Ing. Franz Schuster.

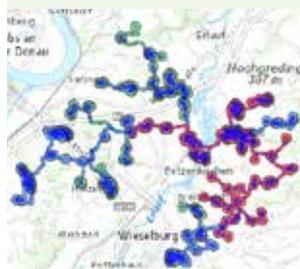


Foto: GEMnet

In der Gemeinderatssitzung wurde die Planungs- und Ausschreibungsleistung sowie die örtliche Bauaufsicht an die Firma Schuster ZT GmbH vergeben. Am selben Tag wurde auch die Genossenschaft GEMnet Service e. Gen gegründet, die Gründungsmitglieder sind Laab im Walde, Gerersdorf bzw. die Glasfaser Ybbstal GmbH (mit den Gemeinden Ybbsitz, Waidhofen/Ybbs, Opponitz, St. Georgen/Reith, Hollenstein, Göstling, Lunz/See), die Breitband Randegg GmbH und die Gemeinde Bergland. Diese gemeinnützige Genossenschaft unterstützt die Gemeinden beim vollflächigen Glasfaserausbau und beim Netzbetrieb und vertritt gegenüber einem privatwirtschaftlichen Unternehmen alleine die Interessen der Gemeinden.

Bevor im Frühjahr 2024 mit dem Ausbau gestartet werden kann, gibt es am Gemeindeamt Glasfaserinformationsabende:

- **Mittwoch, den 18. Oktober 2023, 19:30 Uhr**
KG Landfriedstetten, KG Wohlfahrtsbrunn und für die KG Gumprechtsberg
- **Freitag den 20. Oktober 2023, 19:30 Uhr**
KG Plaika, KG Holzing und für die KG Ratzenberg

Sollte jemand an einem seiner angegebenen Termine verhindert sein, bitte den anderen Termin verwenden. Nutzen Sie diese Veranstaltungen, um über das Projekt Glasfaserausbau informiert zu werden.

AL Franz Riesenhuber

sind außerhalb unseres Einflussbereiches. Wir anerkennen, dass sich Florian Hoffer viele Gedanken gemacht hat, um beide Ordinationen unter einen Hut zu bringen. Für uns zählt aber am Ende des Tages nur eines, die Zufriedenheit unserer Bürgerinnen und Bürger und an dieser werden wir dieses Projekt messen.

Ebenfalls einiges an Zeit benötigen Unstimmigkeiten bei Bauvorhaben - hier prallen oft Anrainerinteressen mit dem Recht des Bauwerbers, Neues zu schaffen, aufeinander. Die Gemeinde als Baubehörde hat hier natürlich die Pflicht objektiv zu entscheiden.

Die Arbeit in der Gemeinde ist und bleibt spannend und abwechslungsreich, aber auch sehr fordernd. Wir bemühen uns dabei stets, die an uns gestellten Aufgaben bestens zu erfüllen.

Abschließend wünsche ich allen Kindergartenkindern, Schülerinnen und Schülern eine schöne und lehrreiche Zeit.

Allen Berufstätigen wünsche ich viel Erfolg und Freude bei ihrem Tun und allen Senioren beim Genießen ihres Lebensabschnittes.

Ihnen allen einen schönen Herbst und bleiben oder werden Sie gesund!

Ihr Bürgermeister Walter Wieseneder

Walter Wieseneder

☎ 0664/8941310

✉ bgm@bergland.gv.at

Sprechstunde Di 10.00 – 12.00 Uhr

GEMEINDESTAMMTISCH

Donnerstag, 16. November 2023

19:30 Uhr ehem. Gasthaus „Zur Alm“ Oberegging

Zwei Energiegemeinschaften in der InRegion

In der InRegion, bestehend aus Wieselburg, Wieselburg-Land, Petzenkirchen und Bergland, wurden am 9. August beide konstituierende Gründungsversammlungen der EEG-Vereine – der InRegion Nord (Petzenkirchen und Bergland) sowie – der InRegion Süd (Wieselburg-Land und Wieselburg) abgehalten und der Verein gegründet.

Die vier Gemeinden bringen ihre öffentlichen Photovoltaik-Anlagen in die jeweilige EEG ein. Zu den weiteren Gründungsmitgliedern zählen auch die beiden Volksschulgemeinden Wieselburg und Petzenkirchen, die Mittelschulgemeinde Wieselburg, der Gemeindeabwasserverband Wieselburg sowie die Kommunal Aktiv Gemeinde Wieselburg-Land GmbH.

Ziel ist es, den Energieeigenversorgungsgrad sukzessive zu steigern.

Das wird einerseits durch den weiteren Ausbau der Photovoltaikanlagen gelingen und andererseits mit der Partnerschaft eines örtlichen Energieerzeugers. Hannes Taubingers Wasserkraftwerk bringt nämlich auch dann eine Leistung in die EEG ein, wenn von den Photovoltaikanlagen nichts kommt und das ist wichtig, vor allem so lange die Möglichkeiten der Speicherung noch nicht kosteneffizient ausgereift sind. Dieser erste Versuch von Energiegemeinschaften soll als Vorreiterrolle für weitere Projekte mit Bürgerbeteiligung dienen. ♦

AL Franz Riesenhuber



Von links: Stadtrat Herbert Hörmann, Vizebgm. Johann Rauner, Bgm. Josef Leitner, Bgm. Lisbeth Kern, Bgm. Karl Gerstl, GR Franz Rafetzeder, GR Hannes Taubinger.



Von links: AL Gerhard Groß, Vizebgm. Johann Rauner, Bgm. Josef Leitner, Bgm. Lisbeth Kern, Stadtrat Michael Sieberer, Bgm. Karl Gerstl, GR Helmut Brandl.

Die 1. Fahrradstraße im Gemeindegebiet Bergland

Seit kurzen gibt es in Bergland, genauer gesagt zwischen Kendl und Landfriedstetten, die erste verordnete Fahrradstraße.

Diese Verordnung soll den Radverkehr auf dem Erlaufalradweg etwas entgegenkommen und die Sicherheit fördern. Für alle Grundeigentümer bzw. Pächter ist dieses Straßenstück nach wie vor befahrbar, alle anderen Verkehrsteilnehmer können eine der beiden Landesstraßen nach Landfriedstetten nutzen.



Kinderbetreuerin Christine Großböck geht nach 25 Jahren in den wohl verdienten Ruhestand

25 Jahre begleitete Christine Großböck zahlreiche Berglander Kinder durch ihre Kindergarten- und auch Schulzeit. Viele schöne Erinnerungen hat unsere „Christl“, wie sie von allen genannt wird, bei unseren Kindern aber auch bei allen Kolleg:innen hinterlassen.



Das Team der Gemeinde und des Kindergartens Bergland danken für all die kleinen und großen Dinge, die das gemeinsame Arbeiten zu einer wundervollen Zeit machten!

Christl hat auch viele Jahre als Stützkraft im Kindergarten, aber auch in der Volksschule Petzenkirchen gearbeitet und diese Aufgaben mit viel Engagement gemeistert. Nun begann für sie ein neuer Lebensabschnitt, die wohlverdiente Pension. Bürgermeister Walter Wieseneder und alle Gemeindebediensteten bedankten sich herzlich bei Christine für ihren großartigen Einsatz für unsere Kindergartenkinder. Alles erdenklich Gute für die Pension! ♦



Bei der Schlüsselübergabe.

Gemeindedienstprüfung



Unsere Mitarbeiterin im Bürgerservice, Alexandra Koll, hat mit dem fünfwöchigen Dienstprüfungskurs umfassende Fachkenntnisse für den Gemeindedienst erworben.

Im Anschluss an den Kurs musste eine schriftliche und eine mündliche Prüfung zu den Fachgebieten absolviert werden. Im Namen aller Gemeindebediensteten und -funktionäre gratulierte Bürgermeister Walter Wieseneder sehr herzlich zu der bestandenen Dienstprüfung und wünschte viel Erfolg und Freude für die vielseitigen Aufgaben in unserer Gemeinde. Herzlichen Glückwunsch!

Silbernes Ehrenzeichen



Das Land NÖ hat Karl Pabst das Silberne Ehrenzeichen für Verdienste um unser Bundesland verliehen.

In seiner 38-jährigen Dienstzeit hat sich Karl Pabst durch sein umfangreiches Wissen, zahlreiche Fortbildungen und langjährige Erfahrung als profunder Kenner der Gemeindearbeit einen Namen weit über die Gemeindegrenze hinaus geschaffen. Bezeichnend für ihn ist auch, dass er ein regelmäßiges Amtsleitertreffen mit den Kollegen der Nachbargemeinden ins Leben gerufen hat.



Fotos: Wopfinger & Gemeinde

Innovativstes Transportbetonwerk Österreichs feierte Eröffnung

Nach nur einem Jahr Bauzeit fand am 14. September 2023 die Eröffnung des Transportbetonwerkes der Wopfinger Ges.m.b.H. am neuen Standort in Bergland statt.

Der kaufmännische GF Wolfgang Moser konnte viele Ehrengäste begrüßen. An der Spitze Eigentümer Mag. Robert Schmid und NR Abg. Georg Strasser, weiters den techn. GF DI Dr. Franz Denk, Hofrat Mag. Leo Schalhaas, Bürgermeister Walter Wieseneder, Bezirksstellenobfrau Silvia Rupp und stellvertretend für die Bezirkshauptmannschaft, Mag. Christoph Fallmann.

Bürgermeister Walter Wieseneder bedankte sich bei allen Verantwortlichen und freut sich, dass Bergland als neuer Standort gewählt wurde. Großer Dank gebührt Franz Lasselsberger, einem der Väter dieses Standortes und dem Verkaufsleiter der Region West Michael Winkler.





Den Ausschlag für die Absiedelung aus Kendl gab das geplante Hochwasserprojekt: hier gibt es mit dem Land NÖ eine gute Zusammenarbeit, Bürgermeister Walter Wieseneder bedankte sich stellvertretend bei NR Abg. DI Georg Strasser. Dieser betonte bei seiner Ansprache auch die Wichtigkeit solcher Vorzeigebetriebe für unsere Region und gratulierte allen Projektbeteiligten sehr herzlich.

Nachhaltigkeit und Innovation sind enorm wichtig

Nachhaltigkeit ist der Firma Wopfinger sehr wichtig, das betonte Mag. Moser. Der neue Standort Bergland ist das innovativste Transportbetonwerk Österreichs, trotz gleichbleibender Produktionsmengen werden durch den Einsatz modernster Technik die Auswirkungen auf Natur und Umwelt auf ein Minimum reduziert. Die Marktmusikkapelle Petzenkirchen-Bergland sorgte für die feierliche Umrahmung der Festlichkeit und Pater Manfred Kusiek und Diakon Dietmar Ramharter führten die Segnung des neuen Betriebsgeländes durch. Bürgermeister Wieseneder wünschte der Wopfinger-Familie viel Erfolg, allen Mitarbeitern viel Freude bei der Arbeit und viel Gesundheit. Als Geschenk überreichte er eine Bergland-Uhr, die für diesen Anlass angefertigt wurde. ♦

- Die Werksfläche in Kendl wird zur Gänze dem Auwald und anderen Naturflächen retour gegeben.
- Trotz gleicher Produktionsmengen werden die Auswirkungen auf die Umwelt auf ein Minimum reduziert.
- Eine Photovoltaik-Anlage sorgt für die Basisversorgung des lokalen Strombedarfs.
- Die Energie mit Naturstrom wird vom Wasserkraftwerk der Kittel-Mühle abgedeckt.
- Für die Heizung des Bürogebäudes kommt eine Wärmepumpe zum Einsatz.



Auszug aus der Gemeinderatssitzung

Vorbereitungen für die Abänderung des Örtlichen Raumordnungsprogramms in Bergland

Die bereits neu vermessene Bundesstraße B1 im Bereich der Katastralgemeinde Plaika und Ratzenberg sowie Korrekturen von öffentlichen Gutes in Kendl und Landfriedstetten werden einfließen. Notwendige Anpassungen betreffend der Verkehrsfläche im Bereich des Kindergartens sowie auch die Erweiterung von Bauland Wohngebiet in Bergland und Dürnbach sind Teil dieser Abänderung. In Ober- und Unteregging soll eine Korrektur und Erweiterung des Betriebsgebietes eingearbeitet werden. Diese Punkte sind derzeit zur Vorprüfung der Abteilung Bau- und Raumordnungsrecht des Landes NÖ vorgelegt.



Erweiterung der Gemeindeeigenen PV-Anlagen für den Wasser- und Abwasserbetrieb in Bergland

Auf der südlich liegenden Bauhofhalle sowie auf der nordseitigen Halle soll eine PV Anlage in der Größe von insgesamt 122 kWp entstehen und soll die Jahresstrommenge liefern, die für den Wasser- und Abwasserbetrieb notwendig ist. Dieser Beschluss wurde in der letzten Sitzung gefasst und die weiteren Schritte sind Trafoadaptierung, Herstellung einer Direktleitung und Fördereinrichtung.

Nachtragsvoranschlag 2023

Aufgrund der vorliegenden Rechnungsabschlussdaten 2022, dem Nachtrag der Voranschlagsdaten des Landes NÖ und diverse Anpassungen bei Strom-, Material und Personalkosten sowie eine Adaptierung beim Dienstpostenplan, wurde ein Nachtragsvoranschlag erstellt. Eine Darlehensaufnahme sowie gravierende Änderungen bei den außerordentlichen Vorhaben sind nicht vorgesehen.

	Einnahmen	Ausgaben		
Ergebnishaushalt	4.969.100 Euro	5.051.400 Euro	Nettoergebnis	- 181.200 Euro
Finanzierungshaushalt	4.629.500 Euro	4.062.600 Euro	Saldo 1	566.900 Euro
Investive Gebarung	1.077.600 Euro	2.594.000 Euro	Saldo 2	- 1.516.400 Euro

Das kumulierte Haushaltspotential beträgt 1.378.500 Euro, nach investiver Zuweisung 1.048.100 Euro.

Neue Wasserabgabenordnung ab 2024

Die letzte Abänderung der Wasserabgabenordnung wurde im November 2022 beschlossen, diese Anhebung der Wasserbezugsgebühr von 1 Euro auf 1,25 Euro ist aber jetzt erst nach der Selbstablesung im September wirksam. **Mit der neuen Wasserabgabenordnung 2024 wird der Hebesatz der Wasseranschlussabgabe von 7 Euro auf 8 Euro angehoben und der Ablesezeitraum auf ein volles Kalenderjahr vom 1.1. bis 31.12. verändert.** Die Wasserbezugsgebühr von 1,25 Euro sowie der Bereitstellungsbetrag bleiben unverändert.

Hundeabgabenverordnung NEU ab 2024

Mit dem neuen NÖ Hundehaltegesetz ist der organisatorische Aufwand erhöht und eine Evaluierung der Hundeliste notwendig. Bei allen, in Bergland gemeldeten Hunden, muss die Versicherungspolizze erhoben und bei sämtlichen Nutzhunden müssen Bescheide aktualisiert werden. Die letzte Abänderung der Hundeabgabe wurde 2010 beschlossen und wird, unter Berücksichtigung der Nachbargemeinden, mit der neuen Verordnung dem Index angepasst. **Die Abgabe für Nutzhunde beträgt ab 2024 jährlich 6,54* Euro pro Hund, für Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential und auffällige Hunde nach §§ 2 und 3 NÖ Hundehaltegesetz jährlich 140 Euro pro Hund und für alle übrigen Hunde jährlich 30 Euro.**

Erweiterung des Kindergartens

Aufgrund der Kinderbetreuungsinitiative des Landes NÖ wurde bei der Abteilung Kindergärten des Amtes der NÖ Landesregierung um Raum- und Bedarfsfeststellung ange-sucht. Mit Bescheid vom 31.07.2023 wurde die Notwendigkeit einer Erweiterung auf fünf Kindergartengruppen festgestellt und die spätere Erweiterung auf eine sechste Kindergartengruppe für geeignet erachtet. Die nächsten Schritte sind nun die Finanzierung und Planung dieses Projektes.

Volksschulgemeinde Petzenkirchen

Mit dem Volksschuljahr 2023/2024 ist es fix: das gesamte Gemeindegebiet Bergland ist nun in der Volksschulgemeinde Petzenkirchen und nicht mehr auf verschiedene Volksschulgemeinden aufgeteilt. Somit ist eine Durchgängigkeit vom Kindergarten bis zur Volksschule gegeben.



Mit 4. Spetember 2023 kommen die Schüler:innen aus folgenden Gemeinden:

- Petzenkirchen: 61
- Bergland: 69
- Stadt Wieselburg: 1

Aufteilung der Nachmittagsbetreuung:

- Petzenkirchen: 28
- Bergland: 17
- Stadt Wieselburg: 1

Neuer Betrieb in Bergland: Elektro Hinterdorfer

PV-Anlagen für Selberbauer

Die Brüder Stefan und David Hinterdorfer bauen seit 2019 gemeinsam PV-Anlagen und verlegen ihren Firmensitz ab Oktober 2023 in die ehemalige Amashauffer-Halle in Bergland.

Dort entsteht ein Kompetenzzentrum für erneuerbare Energie. Der Schwerpunkt liegt auf der Unterstützung von Montagearbeiten durch Selberbauer. **„Beratung und Information sind die Grundvoraussetzungen für die erfolgreiche Eigenmontage einer PV-Anlage“**, erklären die beiden Geschäftsführer.

Elektro Hinterdorfer unterstützt bei der fachgerechten (Eigen)Montage von PV-Anlagen und kümmert sich um die Anmeldung beim Netzbetreiber, die Fertigmeldung und das Prüfprotokoll.



„Nur eine fachmännisch errichtete Anlage ist eine sichere Anlage“, ist David überzeugt. **„Mit unserer Unterstützung schaffen das auch handwerklich versierte Heimwerker“**, ergänzt Stefan. ♦

Abschnitt mitbringen und bei der Kartenkassa abgeben oder Gutscheincode im Online-Ticketshop der Messe Wieselburg einlösen.



BAU. ENERGIE. WOHNEN.
20. - 22. Oktober
WIESELBURG

Wege zur Energiewende
Jetzt informieren!

MESSE
WIESELBURG

- Umstellung von Heizung
- Stromproduktion / PV-Anlage
- Neubau
- Sanierung
- Gartengestaltung & Pool
- Wohnraumgestaltung & Deko
- Wohnraumfinanzierung
- Althausmodernisierung

Nutzen Sie den **Gemeinde-Rabatt in Höhe von EUR 2,00** für Ihren ermäßigten Eintritt! Für max. 2 Personen einlösbar und nicht mit anderen Gutscheinen kombinierbar. Gültig auch im Online-Ticketshop der Messe Wieselburg unter: www.messewieselburg.at/tickets

Gutscheincode: 53-674-GM3254



Foto: Holzbau Strigl GmbH / ecoconcept Planungs GmbH

Die „FOHRAtsKAMMER“ in Bergland – eine Schatzkammer für Biodiversität



Ein Projekt für die Zukunft: Der Beginn der Pflanzaktion mit Helfer:innen, die fertig bepflanzte Fläche Ende 2022 und ein Bild den derzeitigen Zustand eines Teils der Fläche.

FOHRA | Erwin Eigenthaler verwirklicht auf 1,2 Hektar seinen Traum: Ein Permakultur- und Agroforst-Projekt, das mehr Naturnähe, Artenvielfalt und vor allem auch ein Bewusstsein für nachhaltigere Landwirtschaft schaffen soll.

Als Erwin Eigenthaler 2013 den Hof in Fohra übernommen hat, hat er zunächst nur von einem kleinen Obst-, Gemüse- und Kräutergarten zur Selbstversorgung geträumt. Zu diesem Zeitpunkt hätte er sich noch nicht vorstellen können, dass er fast zehn Jahre später gemeinsam mit einem Pächter, der die Ackerflächen bestellt, mehr als einen Hektar Land bewirtschaften wird. Die Konzepte, die hinter Permakultur und Agroforst stehen, haben den berufstätigen Lehrer für Geschichte, Naturwissenschaften und Geografie aber schon jahrelang fasziniert und beschäftigt.

Der Begriff Permakultur leitet sich von „permanent agriculture“ also dauerhafter Landwirtschaft ab. Es geht darum, eine nachhaltige, zukunftstaugliche Gestaltung und Bewirtschaftung von Landschaftsraum zu entwickeln. Die dadurch entstehenden Ökosysteme sollten so robust, dauerhaft und produktiv sein, wie sie in der Natur zu finden sind.

Agroforst-Systeme sind multifunktionale Landnutzungssysteme, die Bäume oder Sträucher, Feldfrüchte und/oder Nutztiere auf derselben landwirtschaftlichen Nutzfläche kombinieren. Ein klassisches Beispiel dafür sind beweidete Streuobstwiesen. Wie Permakultur sollte auch Agroforst zu ertragreicherer Ernte, Vielfalt und Schutz des Bodens beitragen.

Der Wunsch von Erwin Eigenthaler diese Konzepte in allen Bereichen seines Lebens umzusetzen, hat den Plan für die „FOHRAtsKAMMER“ vorangetrieben.

2022 hat er sich dann endgültig dafür entschieden, diesen auf 1,2 Hektar seiner bis dahin von Pächtern konventionell bewirtschafteter Acker- und Grünfläche umzusetzen. Kurz danach hat er mit einer Schulklasse die ersten Sträucher gepflanzt. Auch für die weiteren Anpflanztermine haben sich viele motivierte Helfer:innen gefunden.

Bis Ende 2022 wurden 530 Sträucher, 120 Bäume sowie viele verschiedene Stauden eingesetzt, erste Nützlingsbiotope und ein Retentionsbecken angelegt.

Weitere Pflanzungen sind in diesem Jahr erfolgt und von den Beerenssträuchern (Ribisel, Aronia, Josta-, Stachel-, Erd- und Himbeeren) wurde auch eine erste kleine Ernte eingefahren.

Zukünftig sollte die „FOHRAtsKAMMER“ aber nicht nur die Familie Eigenthaler-Scattolin mit gesundem und nachhaltig angebautem Obst und Gemüse versorgen, sondern die darüber hinausgehende Ernte über Direktverkauf vermarktet werden.

Außerdem soll die „FOHRAtsKAMMER“ für Bildungsinitiativen genutzt werden können und ein Vorbildprojekt für nachhaltige Landwirtschaft werden.

Bei Interesse an dem Projekt können Sie sich gerne telefonisch oder per Mail an Erwin Eigenthaler wenden: 0664/73906763, fohratskammer@gmail.com.

Weitere Infos auch auf Facebook und Instagram unter „fohratskammer“.

Erwin Eigenthaler

Segen für unsere Jubelpaare der Pfarre Petzenkirchen



Von links, sitzend: Heidemarie und Othmar Wolf, Josef und Christine Temper, Pater Manfred Kusiek, Rosa und Josef Nestinger, Bernadette und Franz Graf (stehend dahinter); 2. Reihe, stehend: Anna Scheuchelbauer, Anna und Johann Taubinger, Hermine und Anton Simoner, Leopoldine und Rudolf Wolfgang; 3. Reihe, stehend: Bgm. Walter Wieseneder, Cäcilia und Johann Winkler, Bgm. Lisbeth Kern.

BERGLAND-PETZENKIRCHEN | Mit einem Platzkonzert der Markt- und Musikkapelle Petzenkirchen-Bergland wurden die Jubelpaare der Pfarrgemeinde Petzenkirchen am 10. September 2023 bei strahlendem Sonnenschein auf dem Kirchenplatz begrüßt. Gemeinsam mit Bürgermeisterin Lisbeth Kern und Bürgermeister

Walter Wieseneder zogen die Jubelpaare in die Pfarrkirche ein. Pater Manfred zelebrierte die Festmesse und segnete die Paare. Der Kirchenchor und die Markt- und Musikkapelle umrahmten den Festgottesdienst. Herzliche Gratulation allen Jubelpaaren und viel Glück und Gottes Segen für viele weitere gemeinsame Jahre.



Von links, sitzend: Manfred und Ingrid Buchberger, Bruno und Gerlinde Aigner, Pater Manfred Kusiek, Christa und Josef Huber, Maria und Engelbert Hell; 2. Reihe, stehend: Anna Scheuchelbauer, Bgm. Walter Wieseneder, Kerstin und Günter Karlinger, Monika und Gottfried Kaltenbrunner, Bgm. Lisbeth Kern; 3. Reihe: Melanie und Andreas Bertl.

NÖ Senioren immer aktiv



BERGLAND-PETZENKIRCHEN | Neben den bunten Nachmittagen, Tagesausflügen und sonstigen Veranstaltungen, organisiert der Vorstand einmal im Jahr einen Mehrtagesausflug. 2023 haben wir uns Osttirol angeschaut. Eine Stadtführung durch Lienz, ein Besuch im Villgratental, eine kurze Wanderung war zeitlich möglich, ein Schafwolle verarbeitender Betrieb (Villgrater Natur), die Loacker Schnittenfabrik in der Nähe von Siian, ein Kurzbesuch im italienischen Städtchen Innichen, die Fahrt über die Pußertaler Höhenstraße und die Latschenölgewinnung (Vitalpinum) waren fixe Programmpunkte. Bei idealem Ausflugswetter und ohne Zeitdruck konnten wir die Drei-Tagesfahrt wirklich genießen.

Obfrau Eva Holzer



EXPERT GAMSJÄGERS Herbsttage 2023

Besuchen Sie vom **25. September bis 15. Oktober 2023** den Elektrofachhandel in Ihrer Gemeinde!



Black & White Infrarotheizung mit Licht im Set



Light

(Gerät inkl. LED)

- ✓ Infrarotheizung »comfort700«
Farbe: Lilienweiß oder Tiefschwarz
Leistungsaufnahme: 350 Watt
- ✓ Lichtrahmen »easyLight classic«
Farbe: wie Infrarotheizung
Farbtemperatur: tunebar (2500K – 4500K)
Helligkeit: dimmbar
- ✓ Deckenmontage-Set
- ✓ Funk-Heizungsregelung

Set	Bestellcode	Aktionspreis
Light White	B&W3_0_LW	€ 1.289,- inkl. MwSt.
Light Black	B&W3_0_LB	

Bis zu € 456,- Preisvorteil



Strong

(Gerät inkl. LED)

- ✓ Infrarotheizung »comfort1350«
Farbe: Lilienweiß oder Tiefschwarz
Leistungsaufnahme: 675 Watt
- ✓ Lichtrahmen »easyLight classic«
Farbe: wie Infrarotheizung
Farbtemperatur: tunebar (2500K – 4500K)
Helligkeit: dimmbar
- ✓ Deckenmontage-Set
- ✓ Funk-Heizungsregelung

Set	Bestellcode	Aktionspreis
Strong White	B&W3_0_SW	€ 1.549,- inkl. MwSt.
Strong Black	B&W3_0_SB	

Bis zu € 585,- Preisvorteil

Erhältlich von 25.09. bis 15.11.2023

Lassen Sie sich von den Profis rund um Infrarotheizung und Alarmanlagen beraten!

ALARMANLAGEN: Ein rundum sicheres Gefühl!

**Dunkle Tage,
Dunkle Gestalten?
Schützen Sie Ihr Eigentum!**

Sicherheit wird immer mehr zu einem zentralen Thema unseres Lebens.

Gut, dass wir ausgebildete Alarmanlagen-Experten sind und Ihnen bei allen Fragen hilfreich zur Seite stehen.



Alarmanlagen Förderung Niederösterreich
Das Land Niederösterreich fördert die Installation von Alarmanlagen. Die Förderung besteht aus einem Direkt-Zuschuss in Höhe von 30 % der Investitionskosten (max. € 1000).

50 Jahre Dorfkapelle Landfriedstetten



Von links (sitzend): Pater Manfred, Christine und Leopold Karlinger; (stehend) Anja Handl, Leopoldine Schedelmayer, Erni und Franz Scheuchelbauer, Marianne Kaltenbrunner, Elisabeth und Ignaz Biber, Cäcilia Winkler; (stehend ganz hinten) Karl Thier, Rene Scheuchelbauer.

LANDFRIEDSTETTEN | Am 5. August wurde in Landfriedstetten 50 Jahre Dorfkapelle mit einer Heiligen Messe vor der Dorfkapelle, zelebriert von Pater Manfred, und einem anschließenden Dämmerstopp im Dorfhaus gefeiert. Leopold Karlinger konnte sehr viel zur Entstehung der Dorfkapelle berichten. Es stand schon immer ein Bildstöckl an dieser Stelle. Aus Dankbarkeit, dass Landfriedstetten im 2. Weltkrieg kein Kriegsschauplatz wurde, sollte eine Kapelle errichtet werden. 1973 konnte der Bau durch alle Dorfbewohner unter Leitung von Leopold Karlinger bewerkstelligt und finanziert werden. Die Glocke wurde von Bgm. ÖKR Karl Mayrhofer gespendet. Die Marienstatue kam von der Pfarre Petzenkirchen. Am 8. September 1973 wurde die Dorfkapelle von Pfarrer Ferdinand Holzweber der Hl. Maria geweiht. Seit damals wird jährlich, Anfang September, eine Kapellenmesse gefeiert und im Marienmonat Mai ist wöchentlich das Kapellenbeten. Den Läuterdienst übernahm ab 1973 Robert Langmann sen., die Kapellenbetreuung und den Blumenschmuck machte immer Leopoldine Langmann. Der Vorbeter des Dorfes war 1973 schon Engelbert Biber sen. Diesen drei schon verstorbenen Landfriedstettenern sei herzlichst gedankt. Die Dorfjugend (Lumpenverein) übernahm 1993 die Kosten für ein elektrisches Läutwerk. Anfang der 2000er-Jahre wurde im Zuge der Dorferneuerung der Kapellenplatz neu gestaltet. Bei der Dankesmesse wurden zahlreiche Landfriedstettener:innen mit einer Urkunde der Diözese St. Pölten, worin Dank und Anerkennung ausgesprochen wird, geehrt. Allen voran Leopold Karlinger für seine Initiative zum Kapellenbau und 25 Jahre Vorbeterdienst, ebenso dem derzeitigen Vorbeter, Ignaz Biber, der diesen Dienst auch schon 20 Jahre ausübt. Für die Erhaltung und Pflege der Kapelle, die Betreuung der Blumen und Sträucher und das religiöse Dorfleben wurden außerdem von der Diözese mit einer Urkunde geehrt: Christine Karlinger, Elisabeth Biber, Franz und Erni Scheuchelbauer, Marianne Kaltenbrunner, Leopoldine Schedelmayer, Cäcilia Winkler und Anja Handl. Allen Personen ein herzliches Dankeschön.

Reviertag mit der Volksschule



BERGLAND-PETZENKIRCHEN | So wie die Jagd, hat auch mittlerweile der Reviertag mit den beiden dritten Klassen der Volksschule Petzenkirchen Tradition. „Auf, auf zum fröhlichen Jagen“... Unter diesem Motto gingen am 15. Juni die Schüler samt Lehrkräften gemeinsam mit Jägern des Hegeringes Petzenkirchen durch Wald und Flur. Bei den verschiedenen Stationen



quer durch das Revier, wurde den Kids der Lebensraum, samt den darin lebenden heimischen Wildarten gezeigt und zu Ohren gebracht. Des Weiteren konnten die Aufgaben des Jägers spielerisch, als auch im Dialog mit den gut vorbereiteten Schülern besprochen und ausprobiert werden. Für große Begeisterung sorgten natürlich wieder die Jagdhunde, die neben einer tollen Vorführung uns auch ständig

begleitet haben. Streicheleinheiten inclusive! Nach einer gesunden „Waldjause“ ging es gestärkt weiter zur Hubertuskapelle. Bei der spannenden Erzählung über die Legende von St. Hubertus war es solange mucksmäuschenstill, bis im Anschluss mit den Klängen der Jagdhornbläser der erlebnisreiche Vormittag endete. Herzlichen Dank der Schulleiterin Karin Simoner, MEd, für das Interesse den Reviertag mit den Schülern abhalten zu dürfen. Weidmannsdank allen Jäger:innen für die erlebnisreiche Gestaltung in Wald und Flur.

Helmut Fischhuber
Öffentlichkeitsausschuss des Hegering Petzenkirchen

4. Bergland-Wallfahrt nach Maria Taferl: „Folge mir nach“



BERGLAND | 25 Teilnehmer folgten der Einladung der Gemeinde zur gemeinsamen Wallfahrt vom Gemeindeamt Bergland zur Basilika Maria Taferl. Diakon Dietmar Ramharter begleitete die Wallfahrer und regte mit kurzen besinnlichen

Andachten zum Nachdenken und Danke sagen an. Mit dem Lied „Wir ziehen zur Mutter der Gnade“ zogen die Bergländer Wallfahrer in die Basilika ein und feierten gemeinsam die Heilige Messe. Diese wurde vom Hausbanktrio, unter der Leitung von Alfred Luger, und dem Bläserquartett der Markt- musikkapelle,



unter der Leitung von Matthias Halmetschlager, wunderschön musikalisch gestaltet. Im Gasthaus Frey ließ man den Sonntag gemütlich ausklingen. Danke an alle, die diese Wallfahrt wieder so wertvoll gemacht haben, sei es in der Vorbereitung, Gestaltung, als auch durch die Teilnahme.

Cornelia Handl

WhatsApp-Service

Liebe Bergländer und liebe Bergländerinnen!

Zusätzlich zu unseren Info-Points wie Homepage, Facebook, Gem2go und unserer Gemeinde Zeitung informieren wir Sie mit einem **WhatsApp-Service**, um Sie liebe Bergländer:innen noch schneller zu erreichen und Ihnen die neuesten News in Bergland zu berichten.

Sie erhalten Infos über

Veranstaltungen in der Gemeinde/Region, Seminare/Kurse
News in der Gemeinde und noch vieles mehr, ...

Anmeldung in Schritten



Schritt 1: Speichern Sie diese Nummer **0676/ 5687869** in Ihr Handy ein.



Schritt 2: Schreiben Sie per WhatsApp mit Vornamen und Familiennamen diese Nummer an. Möchten Sie keine News mehr erhalten, dann senden Sie ein „Stopp“ an diese Nummer und Sie werden vom Verteiler entfernt.

Spielenachmittag in Dürnbach



DÜRNBACH | Aus einem Wochenende für Kinder wurde aufgrund der schlechten Witterung ein Spielenachmittag. Im August kamen 17 Kinder mit ihren Eltern im Dorfhaus zusammen um Spiele rund um das Thema „Wald“ zu machen. Es wurde gemalt und geschnitzt. Geschicklichkeitsspiele wurden angeboten vom Fischen bis zum Stelzengehen. In einem Waldmemory konnten die Kinder ihr Wissen unter Beweis stellen. Auch die Geschichte von den Kobolden, die einen Schatz im Wald gesammelt haben und diesen vor dem Regen im Dorfhaus versteckten, kam bei den Kindern sehr gut an, weil sie die Kobolde, gespielt von Marie und Lena, am Dachboden entdeckten und so an den Schatz kamen. Die Verteilung der Schätze rundete den lustigen Nachmittag ab. Allen, die einen Beitrag geleistet haben, möchte ich im Namen des Dorfvereins ein herzliches Dankeschön sagen.

DI Roman Eibensteiner



GESUNDES BERGLAND

LEBENSWERTES BERGLAND



Hallowien Liebe, Wein und Tod

**Wienerlieder-Abend mit
Marie-Theres Stickler und Rudi Koschelu.**

Montag, 31. Oktober 2023 | 20 Uhr

**Seminarhof Lachgut | Regina und Alfred Luger
Krottenthal 3 | 3254 Bergland**

Leiter: Marie-Theres STICKLER und Rudi KOSCHELU

Kosten: 34,- Euro inkl. Weinverkostung mit Vinogina

Kartenreservierung: Alfred Luger
SMS 0 676 / 917 35 22 | E-Mail alfred.luger@aon.at

Über Ihre Teilnahme freut sich
der Arbeitskreis BhW und „Gesunde Gemeinde“ Bergland!



LEBENSWERTES BERGLAND



Herbst-Qi Gong

„Bewahre dir die Leichtigkeit des Sommers“.

Im Herbst wenn die Tage kürzer werden, leiden wir häufig an Energiemangel oder können uns schwer motivieren. Hier lernen wir acht Qi Gong-Übungen, die durch ihre stärkende Wirkung gute Begleiter werden. Entspannung mit Duft und Klang, sowie Ström-Griffe, runden die Einheiten ab.

Mo. 16. Okt. – Mo. 13. Nov. 2023

5 Abende | jeweils 19 - 20.15 Uhr

**im Entspannungsraum | Barbara Kierberger
Obereiche 10 | 3254 Bergland**

Trainerin: Barbara KIERBERGER
Bitte Matte, Decke und Polster mitbringen.

Kosten: 65,- Euro inkl. Getränke

Anmeldung: Barbara Kierberger 0 650 / 345 83 36

Über Ihre Teilnahme freut sich
der Arbeitskreis BhW und „Gesunde Gemeinde“ Bergland!



Gemeinsam Singen beim Ötscherblick



Foto: C. Salmhofer

BERGLAND | Singen ist eine der schönsten Ausdrucksformen, zu denen der Mensch fähig ist. Man kann Gefühle ausdrücken, Gemeinschaft erleben und Kraft schöpfen. Die Gemeinde Bergland ist eine von mehr als 30 Gemeinden in NÖ, die sich bei der Aktion „Singen mit Aussicht“ beteiligten. Ein Birnbaum und ein Bankerl vom Fremdenverkehrsverein an der „Berglander Höhenstraße“ sind übers Jahr eines der beliebtesten Plätze. Mit einem Ötscherblick und dem Lied „Hoch am Ötscher drobm“ hat Singleiterin Andrea Schlögel den wunderschönen Abend gestartet, der im Lachgut bei Regina und Alfred Luger nach einigen musikalischen Höhepunkten mit der Mostbradmusi seinen Ausklang fand.

Für die Volkskultur Alfred Luger

GESUNDES BERGLAND

Bergland tanzt 2.0

Wer, wo?

Ort: Dorfhaus Landfriedstetten
Mit: Florian Schedelmayer

Keine Anmeldung oder Vorkenntnisse erforderlich!

Wann?

DO, 05.10.2023, 19:00 Uhr
DO, 09.11.2023, 19:00 Uhr
DO, 11.01.2024, 19:00 Uhr
DO, 15.02.2024, 19:00 Uhr
DO, 14.03.2024, 19:00 Uhr

Komm vorbei, tanz mit!



FERIENSPIEL 2023 „Bergland“



Spielerisch den Wald kennenlernen



Spiel und Spaß bei der Feuerwehr



Rennautos hautnah erleben



Spiele-Nachmittag



Judo mit dem ATV Wieselburg



„Petri Heil“ in Breitenreich



und Petzenkirchen erleben!“



„Unter dem Himmel“ – Erlebnisweekend



Freiluftkino „Sing 2“



Spiel und Spaß am Tennisplatz



„Origami“ – Papierfaltkunst

Viel Spaß und Action hatten die Kinder bei den Ferienspielen 2023!

Bürgermeisterin Lisbeth Kern und Bürgermeister Walter Wieseneder bedankten sich bei den Kindern und allen Beteiligten beim Abschlussfest in Breitenreich.

Krönender Abschluss unser erfolgreichen Ferienspiele 2023

Das Organisationsteam, Gemeinderätin Anja Handl und Gemeinderat Helmut Wieseneder (Petzenkirchen) haben heuer ein grandioses Ferienspielprogramm für die Kinder aus Bergland und Petzenkirchen zusammengestellt. Stolz elf Stationen wurden angeboten; die Kinderolympiade musste leider aufgrund von Schlechtwetter abgesagt werden. Es waren rund 85 Kinder mit großem Eifer dabei. Als Dankeschön zum erfolgreichen Gelingen der Ferienspiele wurden nochmal alle Beteiligten vor den Vorhang geholt. Sie bekamen eine Dankesurkunde überreicht. Auch die Kinder durften sich über ein Geschenk von den Gemeinden freuen. Bei guter Verköstigung durch den Fischereiverein ließ man die Ferienspiele ausklingen.



Abschlussfest

PERSONALMANAGEMENT
NIEDERÖSTERREICH

StraßenwärterIn im NÖ Landesdienst gesucht

Sie haben

- technisches Verständnis,
- handwerkliches Geschick,
- arbeiten gerne in der Natur
- und möchten gemeinsam im Team für sichere Straßen in NÖ sorgen?

Wir bieten

- sicheres und faires Einkommen
- gelebte Karriereentwicklung
- tolles Arbeitsklima
- diverse Sozialleistungen
- interne Aus- und Weiterbildungen

Interesse?
Dann bewerbe
Sie sich jetzt!

Für Fragen steht Ihnen
Patrick Aigner unter
02742/9005-12228
zur Verfügung.

Freiwillige Feuerwehr Sarling



Von links: Obmann ÖKB Säusenstein Alexander Schachenhofer, Kdt. OBI Martin Kohlhuber, Kdt.-Stv. BI Manuel Binderlehner, gGR Johann Winkler (Bergland), LABg. Silke Dammerer, Kdt. FF Ybbs HBI Jochen Kupfer, Pfarrer Dr. Gerhard Reitzinger, Vizebgm. Dominic Schlatter (Ybbs), AFKdt (Abschnitt Ybbs) BR Manfred Schmidl, EBR Josef Riegler, Agnes Luger, GR (Ybbs) Johann Luger.

SARLING | Im Zuge unseres Hafenfestes wurde bei der Feldmesse im Juni das neue HLF1-VF (Hilfeleistungsfahrzeug 1 – Versorgungsfahrzeug) gesegnet und seiner Bestimmung übergeben. Dieses Fahrzeug wurde von der Firma Magirus-Lohr auf einem Iveco Daily mit Doppelkabine und Ladebordwand aufgebaut. Die mögliche Besatzung beträgt eins plus fünf Mitglieder. Die feuerwehrtechnische Ausrüstung wird auf sechs verschiedenen Rollcontainern gelagert, wobei vier Rollcontainer auf der Ladefläche des HLF1-VF Platz finden. Es wurde im Vorfeld ein Fahrzeug geplant, welches für unterschiedlichste Einsatzfälle eingesetzt werden kann, da auch die Aufgaben der Feuerwehr immer vielfältiger werden und der Katastrophenschutz mittlerweile ein zentraler Punkt ist. Ein großer Dank gilt unseren beiden Gemeinden: der Stadtgemeinde Ybbs und der Gemeinde Bergland. Ohne die große finanzielle Unterstützung wäre nicht an den Kauf eines solchen Fahrzeuges zu denken gewesen.

KINDERBASAR Petzenkirchen

Herbst/Winter Basar im Gemeindeamt Petzenkirchen

14. Oktober 2023

Annahme:
Fr. 13. Oktober 2023, 16.00 bis 18.00 Uhr

Verkauf:
Sa. 14. Oktober 2023, 8.00 bis 11.00 Uhr

Abholung & Auszahlung:
Sa. 14. Oktober 2023, 16.00 bis 17.00 Uhr

JA bitte: Saisonale Baby- und Kinderkleidung, Schuhe, Spielzeug, Bücher, CD's, DVD's, Babyausstattung, Kinderwägen, Kindersitze (gültige Norm), Freizeitartikel, ...

NEIN danke: Stofftiere, Sommerartikel, kaputte, schmutzige oder unvollständige Artikel, große Möbelstücke (wie z.B. Gitterbett, Laufstall usw.)

Artikellisten (30 Artikel + 5 Paar Schuhe) können ab Freitag, 29. September 2023 unter kinderbasar.petzenkirchen@gmx.at angefordert werden. Bitte Namen und Adresse angeben.

Es wird eine Listengebühr von € 1,00 bei der Warenannahme eingehoben. 10 % vom Verkaufspreis werden dem Veranstalter gespendet. Dieser Erlös kommt den Spielplätzen in Petzenkirchen zugute.

Vielen Dank für die Unterstützung!

Es werden noch Helfer gesucht! Bei Interesse bitte unter kinderbasar.petzenkirchen@gmx.at melden.

Altmittel macht blau!

Bitte keine MetallVERPACKUNG

Seit heuer kommt **Metallverpackung** (Dosen, Tierfutter-Schälchen, etc.) in die **Gelbe Tonne!**

Die **blauen Container** bei den Sammelinseln sind ausschließlich für **ALTMETALL*** gedacht.

* Abfall der größtenteils aus Metall besteht und KEIN Verpackungsmaterial ist.

www.facebook.com/gemeindeverband

Kindergarten Bergland

BERGLAND | Im Juni verabschiedeten wir unsere Elementarpädagogin, **Marianne Sitz** und unsere Kinderbetreuerin, **Christine Großböck**. Unsere Marianne wird eine neue Herausforderung in einer Regelgruppe im Kindergarten Hofamt Priel übernehmen, wofür ihr das gesamte Kindergartenteam alles



Gute wünscht und sich für die schöne Zeit im Kindergarten Bergland bedankt. Ein besonderer Dank galt natürlich auch Christine Großböck, welche sich in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedete. Ende Juni fand daher eine große Feier statt, um auf ihren

Pensionsantritt anzustoßen. Wir wünschen unserer Christl von Herzen eine schöne Zeit in ihrem Ruhestand und viel Gesundheit.

Schulanfänger des Jahrganges 2022/23 verabschiedeten sich aus dem Kindergarten

Ende Juni fand für die Kinder im letzten Kindergartenjahr und deren Eltern unser traditionelles „Rauschmeißfest“ statt. Das gesamte Kindergartenteam wünscht für das neue Abenteuer „Schule“ alles erdenklich Gute. Möge jeder Tag so spannend bleiben wie die Zeit im Kindergarten Bergland.



Auf geht's ins neue Kindergartenjahr

Unter der Leitung von Manuela Harrauer freut sich das Kindergartenteam auf das bevorstehende Kindergartenjahr. Julia Frilles wird ab diesem Kindergartenjahr die Nachfolgerin von Christine Großböck sein und übernimmt somit die Funktion als Kinderbetreuerin. Als Stützkraft dürfen wir heuer Claudia Krapf im Team begrüßen. Die gute Zusammenarbeit im Team und natürlich mit den Eltern der Kindergartenkinder ist uns ein großes Anliegen, um das Kind in seiner Entwicklung bestmöglich zu fördern.

Das Kindergartenteam Bergland
Manuela Harrauer

BERGLAND-PETZENKIRCHEN | Unsere Aktivitäten:



Im Mai erhielt die Schule in Klassenstückzahl **Tablets** zum Einsatz im Unterricht. Diese wurden von den Kindern mit Begeisterung verwendet. Das Arbeiten mit den Tablets in den unterschiedlichen Fächern bringt Abwechslung, Motivation und Einblick in die Welt der digitalen Medien.



Mitte Mai fuhren die Kinder der vierten Klassen bei der **Busschule** mit und konnten am eigenen Körper erfahren wie sich Bremsmanöver anfühlen. Außerdem wurden im Turnsaal diverse Übungen zum Thema Sicherheit im Straßenverkehr gemacht.



Am 12. Juni hatten die ersten und zweiten Klassen ihren **Wandertag**. Die ersten Klassen fuhren mit dem Zug nach Wieselburg und wanderten der Erlauf entlang nach Petzenkirchen zurück.

Die zweiten Klassen marschierten zu den Fischerteichen nach Breitenreich und zur Maurermeister-Luke. Zum Abschluss trafen sich die Klassen am Spielplatz in Petzenkirchen. Wir bedanken uns bei den vielen Eltern für ihre Begleitung.



Die Lehrer der Musikschule Wieselburg Renate Slepicka (Posaune), Martin Grabner (Horn) und Reinhard Becke (Klarinette) waren am 13. Juni in der Volksschule Petzenkirchen zu Gast. Dort konnten

sie den Schülerinnen und Schülern die **Geschichte des Gröffelo** präsentieren. Dabei fungierten sie nicht nur als Musiker, sondern schlüpften auch gleich in verteilte Rollen als Maus, Fuchs, Schlange, Eule und des Gröffelo. Der Erzähler Reinhard Becke steuerte auch noch sämtliche Musikstücke aus eigener Feder bei, die dem Charakter der Geschichte eine besondere Note verliehen. Die Schülerinnen und Schüler von der ersten bis zur vierten Klasse verfolgten die Geschichte mit großer Aufmerksamkeit und konnten so auch die Instrumente Posaune, Horn und Klarinette direkt in ihrem Zusammenklang erleben. Volksschulleiterin Karin Simoner freut sich schon auf eine weitere Zusammenarbeit und neue Geschichten im nächsten Schuljahr.



Die vierten Klassen durften am 15. Juni mit dem **Waldpädagogen** Herrn Langeder einen spannenden Tag im Wald verbringen. Bei verschiedenen Stationen konnten die Kinder Fauna und Flora sowie die Tierwelt kennenlernen. Herzlichen Dank für die Begleitung.



Am 15. Juni verbrachten die Kinder der vierten Klassen mit ihren Klassenlehrerinnen eine spannende **Lesenacht** in der Schule und durften im Turnsaal nächtigen. Bei einem gemeinsamen Frühstück wurde in den nächsten Schultag gestartet.



Auch heuer durften die Kinder der dritten Klassen das **Gemeindeamt in Petzenkirchen** besuchen. Frau Bürgermeister Lisbeth Kern erklärte den Kindern die Aufgaben und Tätigkeiten einer Gemeinde. Wir bedanken uns für die Zeit und die Verköstigung.



Die Volksschule Petzenkirchen hat seit zwei Jahren einen Lese-schwerpunkt. Die Lehrerinnen legen im Unterrichtsalltag besonderen Wert auf die Leseförderung aller Schülerinnen und Schüler. Daher wurde uns das Gütesiegel **„Lesekultur-Schule“** verliehen.

Petzenkirchen-Bergland



An zwei Tagen konnten die Kinder am Haubi's Parkplatz beim **Radworkshop** der AUVA teilnehmen. Mit ihrem eigenen Fahrrad stellten sie ihr Fahrkönnen bei verschiedenen Hindernissen im Parcours unter Beweis. Wir bedanken uns bei der Firma Haubenberger für die Bereitstellung des Parkplatzes.



In der letzten Schulwoche feierten die ersten Klassen ein **Buchstabenfest** und veranstalteten ein Picknick im Schulgarten. Bei verschiedenen Stationen wurden die erlernten Buchstaben mit allen Sinnen noch einmal wiederholt und gefestigt. Wir bedanken uns bei den Eltern für die Unterstützung.



Die Schülerinnen und Schüler der vierten Klassen machten sich in der vorletzten Schulwoche mit dem Bus auf den Weg in unsere Bundeshauptstadt nach **Wien**. Dort konnten sie bei einer Führung im Naturhistorischen Museum viel Wissenswertes erfahren. Anschließend gab es noch eine Stärkung bei Mc Donalds.



Am Schulschluss gestalteten die Lehrkräfte mit den Schülerinnen und Schülern ein **Abschiedsfest** für die langjährige Kollegin **Maria Gerstbauer**. Seit 30 Jahren unterrichtete sie Werken sowie Ernährung und Haushalt an der Volksschule Petzenkirchen. Sie wird nach einem Freijahr ihren wohlverdienten Ruhestand antreten. Wir wünschen ihr viel Gesundheit und alles erdenklich Gute für diesen neuen Lebensabschnitt.

Das Team der Volksschule Petzenkirchen freut sich auf ein erfolgreiches und schönes Schuljahr 2023/24.



In der letzten Schulwoche besuchten die 3. Klassen die **Bücherei** in Wieselburg. Die Kinder wanderten mit ihrer Klassenlehrerin und einigen Eltern nach Wieselburg und fuhren mit dem Zug nach Petzenkirchen zurück.

Fremdenverkehrsverein

BERGLAND-PETZENKIRCHEN | Liebe Mitbewohner der Gemeinden Petzenkirchen und Bergland! Wir möchten Ihnen einen kleinen Rückblick der Aktivitäten unseres Vereines vom Sommer geben:

Sonnwendfeier am 23. Juni

Die Sonnwendfeier konnte trotz Regenschauer kurz vor Beginn, mit reger Teilnahme, abgehalten werden. Die Feuershow und eine sehr gute Bewirtung erfreute alle Gäste.



Unsere nächsten Termine

02.12.2023: Einschaltung der **Weihnachtsbeleuchtung**
Für 2024 planen wir wieder eine **Faschingsitzung** und bitten wieder um reges Mitwirken von Vereinen und auch privaten Gruppen. Bitte um Kontaktaufnahme unter der 0664/3019911. Freuen uns auf Euch. Wir wünschen allen einen schönen Herbst!

FVV Petzenkirchen-Bergland
Gabriele Schindelegger

Radpartie am 26. August

Bei sehr schönem Wetter ging die Radpartie mit 72 Teilnehmern los. Die Route führte über St. Leonhard-Oberndorf-Purgstall wieder nach Petzenkirchen, wo der Abschluss beim Carport in Breitenreich war. Mit den Sidesleepers und einer Grillerei sowie Mehlspeisen fand der Tag einen schönen Abschluss.



Frisches und Schmackhaftes aus unserer Region – nehmen Sie sich Zeit zum Verkosten!



Regionalmarkt
Mittwoch 8:00–13:00 Uhr
Freitag 13:00–18:00 Uhr
 in der **ALM Oberegging**
 an der B25, Oberegging 7, 3254 Bergland
Brot, Gemüse, Käse, Fleisch, Fisch
 und vieles mehr

Auch kleine Souvenir's, Kunsthandwerke und Mitbringsel sind erhältlich!

Freiwillige Feuerwehr Petzenkirchen-Bergland



Ferienspiel bei der Feuerwehr.

BERGLAND-PETZENKIRCHEN | Es war einiges los:



Erfolgreiche Bewerbungssaison

Im Juni 2023 nahm die Bewerbungsgruppe bei zahlreichen Wettbewerben teil. Mit einer grandiosen Leistung konnte sich die junge Bewerbungsgruppe den ersten Platz in der Wertung Bronze Abschnitt und Silber Abschnitt sichern. Am 26. August nahm die Bewerbungsgruppe am Nassbewerb in Mank teil. Bei sonnigem Wetter erreichte die Bewerbungsgruppe, als eine der wenigen fehlerfreien Gruppen, den vierten Platz mit einer Zeit



von 76,96. Mit diesem tollen Ergebnis kann die Saison erfolgreich abgeschlossen werden.

16.500te Blutspende

Am Sonntag, dem 20. August, fand die 146. Blutspende-Aktion in Petzenkirchen statt. Bereits seit 1962 wird in Petzenkirchen fleißig Blut gespendet. Ganz erfreulich wurde die 16.500. Spende seit Beginn der Spendenaktionen in Petzenkirchen abgegeben.



Seitens des Blutspendedienstes gratulierte Silke Schuneritsch den Spendern:innen und dankte dem Hauptorganisator Ehrenbrandinspektor Franz Peham für die jahrelange und vorbildhafte Organisation der Blutspende Termine in Petzenkirchen.

Fahrzeugüberschlag auf der B1 fordert eine verletzte Lenkerin



Am 22. August kam es zu einem Fahrzeugüberschlag auf der B1. Eine junge PKW-Lenkerin überschlug sich mit ihrem KFZ und kam im Graben zu liegen. Der Rettungsdienst transportierte die Lenkerin mit Verletzungen in ein Krankenhaus.

Ferienspiel bei der Feuerwehr



Am Freitag, den 14. Juli besuchten, im Rahmen des Ferienspiels, rund 40 Kinder aus den Gemeinden Petzenkirchen und Bergland unsere Feuerwehr. Dabei konnten die Kinder im Stationsbetrieb spielerisch die Tätigkeiten und Aufgaben der Feuerwehr sowie unsere Geräte

kennenlernen. Die Kids durften unter anderem mit dem hydraulischen Rettungsgeräten Geschicklichkeitsübungen machen, mit Hebekissen ein Labyrinth meistern und beim Ausrüsten für den Innenangriff im Brandfall zuschauen. Eine kleine Spritztour mit unserem Tanklöschfahrzeug durfte auch nicht fehlen. Zum Abschluss gab es eine kleine Jause und eine frische Abkühlung unter dem B-Strahlrohr.

FF Petzenkirchen-Bergland
Matthias Schmutzer



Der neue Vorstand

Von links: Michael Halmetschlager, Robert Doppler, Christoph Hauer, Anja Handl, Thomas Handl, Anton Scheuchelbauer sen., Anna Scheuchelbauer, Michael Gatterbauer, Jürgen Strohmär, Alexander Sattelberger, Stephan Rottenschlager, Stefan Scheuchelbauer, Martin Rottenschlager, Patrick Scherz, Manuel Krenn, Marco Karlinger, Alois Krahofer.

BERGLAND-PETZENKIRCHEN | Eine Ära geht zu Ende – Generationenwechsel beim SV Volksbank Haubis Petzenkirchen Bergland!

Josef Sattelberger übergibt nach 33 Jahren als Obmann das Zepter an den in der 73. Ordentlichen Generalversammlung gewählten neuen Obmann Jürgen Strohmär.

Am Donnerstag, dem 22. Juni, fand in der Kantine des SV Volksbank Haubis Petzenkirchen Bergland die **73. Ordentliche Generalversammlung** statt. Bei dieser Veranstaltung gab es wichtige Veränderungen im Vorstand und in der Führungsebene des Vereins: Langzeit-Obmann Josef Sattelberger und Langzeitkassier Reinhard Wild stellten sich nicht mehr zur Wiederwahl. Auch Obmann Stellvertreterin und Konzessionsgeberin Ilona Sattelberger, Obmann Stellvertreter Herbert Moschinger, Platzkassiererin Renate Sattelberger traten von ihren Vorstandsposten zurück. Die Beiräte Adi Gatterbauer und Günther Karlinger gehen in den wohlverdienten Ruhestand. Anton Scheuchelbauer sen. übergab nach 38 Jahren die Sektionsleitung an Robert Doppler, wird aber dem Vorstand als Beirat und Zeugwart weiterhin zur Verfügung stehen. Anton Scheuchelbauer jun. geht in den Ruhestand als Trainer und übergibt das Traineramt der U23 Mannschaft an Julian Scherz.

Der Obmann Josef Sattelberger zeigte sich erfreut darüber, dass es eine wegweisende Wahl gab und motivierte Personen gefunden wurden, die bereit sind, Verantwortung zu übernehmen. Er dankte einer Arbeitsgruppe, die maßgeblich daran beteiligt war, diese Veränderungen zu ermöglichen, darunter Jürgen Strohmär, Thomas Handl, Alexander Sattelberger, Stefan Scheuchelbauer und Robert Doppler.

Sattelberger äußerte seine Zuversicht, dass der SV Volksbank Haubis Petzenkirchen Bergland gemäß seinen Vorstellungen fortgeführt wird.



Danke herzlich!

Von links: Ehrensektionsleiter Anton Scheuchelbauer sen., Ehrenobmann Josef Sattelberger, Jürgen Strohmär, Anna Scheuchelbauer.

Er betonte die Bedeutung des Teamgeistes, in dem persönliche Ambitionen nicht im Vordergrund stehen sollten, und ermutigte alle, gemeinsam als Team Entscheidungen zu treffen und sich für den Verein zu engagieren.

Obmann Jürgen Strohmär und sein Team bedankten sich bei der Generalversammlung für das Vertrauen und erklärten, dass sie mit Freude, Stolz, aber auch Demut die Leitung des SV Volksbank Haubis Petzenkirchen Bergland übernehmen.

Strohmär betonte seine Freude am Fußball, insbesondere bei seinem Herzensverein, und drückte seinen Stolz aus, einem traditionsreichen Verein vorzustehen und in die Fußstapfen von Sepp Sattelberger treten zu dürfen.

Kirchen-Bergland



In den wohlverdienten Ruhestand

Von links: Bgm. Lisabeth Kern, Günther Karlinger, Alois Karlinger, Heinz Hauss, Ilona Sattelberger, Adi Gatterbauer, Renate Sattelberger, Josef Sattelberger, Josef Hauer, Anna Scheuchelbauer, Anton Scheuchelbauer, Reinhard Wild, Bgm. Walter Wieseneder.

Er unterstrich die Bedeutung einer modernen Führung, die von mehreren Personen getragen wird, um den zukünftigen Herausforderungen gerecht zu werden. **Daher wird der SVPB nun von drei Obmännern geleitet.**

Ein weiteres wichtiges Anliegen des neuen Vorstands ist es, sicherzustellen, dass die Funktionäre in den Bereichen tätig sind, in denen sie sich wohlfühlen. Die ehrenamtliche Arbeit im Verein sollte Freude bereiten, um eine stabile Vorstands- und Funktionsstruktur zu gewährleisten.

In seiner ersten Amtshandlung ernannte der neue Vorstand **Josef Sattelberger zum Ehrenobmann, Reinhard Wild zum Ehrenkassier und Anton Scheuchelbauer sen. zum Ehrensektionsleiter auf Lebenszeit.**

Dies sind wichtige Anerkennungen für ihre langjährige und engagierte Arbeit im Verein.

Die letzten Worte des Abends gehörten Präsidentin Anna Scheuchelbauer. Diese bedankte sich bei allen scheidenden Vorstandsmitgliedern für die jahrelange gute und freundschaftliche Zusammenarbeit und überreichte Blumen.

Lieber Sepp, lieber „Seki“, lieber Reinhard, danke für die vielen Jahre für unseren geliebten SVP in blau-gelb.

Danke auch an alle anderen ehemaligen Vorstandsmitglieder für euer langjähriges Engagement.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen bei uns am Sportplatz!



Summer Grätzelturnier & Summer Beats 2023

Am 22. Juli 2023 ging wieder ein Grätzeltturnier über die Bühne. 10 Hobby-Mannschaften kämpften in zwei Gruppen um den Sieg.

Mit dabei war eine Mannschaft unseres Hauptsponsors Haubis, eine Delegation der Freiwilligen Feuerwehr, eine Abordnung der Markt- und Musikkapelle, die Landjugend Henndorf, der Tennisverein, die SVPB Ü30 Legenden, der Rapidfanclub Außenstelle St. Hanappi, die Hobbymannschaften FC Saufhemden und Rauschebarts-Erben sowie die Damen der Kreisliga. Im Finale konnte sich Haubis gegen die Außenstelle St. Hanappi mit 2:0 durchsetzen und war der Gewinner. Der Abschluss wurde ausgiebig bei den sehr gut besuchten Summer Beats gefeiert. Danke an alle Mannschaften, Schlachtenbummler und Fans. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.





Festakt 100 Jahre Markt- und Musikkapelle Petzenkirchen-Bergland.



Vereinswettbewerb



Sponsor Andreas Halmetschlager feiert seinen 60er.



Runder Geburtstag von unserem Posaunisten Thomas Langeder.

BERGLAND-PETZENKIRCHEN | „100 Jahre Markt- und Musikkapelle Petzenkirchen-Bergland“ – das war das Motto bei unserem **„15. Musikheurigen am See“**. Dieser war ein voller Erfolg. Alle waren glücklich über die super Musik der einzelnen Gruppen aus unseren eigenen Reihen, wie **„Die Oldies“**, **„The Bricks“**, die **„Erlauf-taler Hopfenbläser“**, unsere eigene **„Musikheuri-gen-Frühschoppenpartie“** und **„dogehtablech“**. Auch die Musik durch **„DJ Synex“** in der Schnapsbar mit traditioneller Getränkeborse trug zur guten Unterhaltung bei. Die **Volkstanzgruppe** am Sonntag durfte traditionellerweise auch nicht fehlen und wir erfreuten uns über die Darbietung. Der erstmalig durchgeführte Vereinswettbewerb mit der Freiwilligen Feuerwehr, dem Fremdenverkehrsverein, dem Sportverein, der Landjugend, dem Musikverein Säusenstein und dem Lumpenverein war ein weiterer Höhepunkt des Wochenendes. Bei einem perfekten Wetter für unsere Open-Air-Veranstaltung verwöhnten wir unsere Besucher bei selbstgemachtem Essen, kühlen Getränken an der Wein-, Seidl- und Schnapsbar und mit süßen Mehlspeisen. Das berühmte „Tüpfelchen auf dem i“ war dann der **Festakt mit einer Jubilä-ums-Haubi-Torte und der Festschrift** zu unserem 100-jährigen Jubiläum – Übrigens: Festschriften sind noch bei den Musikern erhältlich. Zusammengefasst kann man sagen, dass wir „für 100 Jahre noch einen sehr fitten Eindruck hinterließen“. Aber nicht nur die Kapelle feierte Geburtstag auch bei den runden Geburtstagen von unserem Sponsor **Andreas Halmetschlager** und unserem Posaunisten **Thomas Langeder** spielten wir auf und gratulierten herzlich. Auch hier wollen wir nochmals „Alles Gute“ wünschen.

e Petzenkirchen-Bergland



Grätzlturnier des Sportvereins.



Neuer Musikerkollege: Samuel Kaltenhuber.



Präsenzdienst bei den Militärkapellen:
Alexander Rauner bei der Militärmusik Niederösterreich und
David Gartner bei der Gardemusik Wien.

Musikalisch waren wir in den letzten Monaten aktiv beim **Frühschoppen in Thalling** der Landjugend – der wie immer sehr gelungen war, bei der **Sonnenwende** des Verkehrsvereins in Petzenkirchen bei perfektem Wetter und bei den **Fronleichnamsfeierlichkeiten mit Weckruf** am Fronleichnamstag und **Ausfahrt** am Samstag darauf. Sportlich versuchten wir unser Bestes beim **Grätzlturnier** des Sportvereins und wir wurden nicht Letzter.



Michael
Kaltenhuber



Marion
Käßmayer

Bezüglich unserem Jungmusikernachwuchs hatten wir einen speziellen Sommer. Wir konnten gleich drei

neue Musikkollegen begrüßen und auf drei verschiedenen Registern, nämlich **Samuel Kaltenhuber** auf der Trompete, **Michael Kaltenhuber** auf dem Schlagzeug und **Marion Käßmayer** auf der Querflöte. Wir sind sehr glücklich und freuen uns schon auf viele gemeinsame musikalische Stunden.



Lukas
Gartner

Aber auch mit den älteren Jungmusikern haben wir viel Freude und so konnte **Lukas Gartner** nach seinem Goldenen Leistungsabzeichen auf dem Tenorhorn heuer das **Silberne Leistungsabzeichen auf der Posaune** erfolgreich absolvieren.

Eine große Freude ist es immer wieder, wenn Jungmusiker ihren Präsenzdienst bei den Militärkapellen absolvieren. Heuer hat die Marktmusikkapelle Petzenkirchen-Bergland gleich zwei Musiker dabei, nämlich

Alexander Rauner bei der „Militärmusik Niederösterreich“ und **David Gartner** bei der „Gardemusik Wien“ – beide am Tenorhorn.

Mit diesem intensiven musikalischen Jahr werden sie sicher viel musikalischen Input in unsere Kapelle liefern können. Wir freuen uns nun schon auf den musikalischen Herbst mit vielen Proben und kirchlichen Auftritten und hoffen, dass wir uns bald wiedersehen bzw. -hören.

Mit musikalischen Grüßen

Eure Marktmusikkapelle Petzenkirchen-Bergland Kapellmeister
Bmst. Dipl.-Ing. Martin Gartner



Sommertraining 2023

BERGLAND-PETZENKIRCHEN | Ein ereignisreicher Sommer liegt hinter dem Tennisverein. Bei Kreismeisterschaften, Training, freiem Spiel und internen Vereinsmeisterschaften war Einiges los.

Vereinsmeisterschaften

Nach einem zufriedenstellenden Abschneiden unserer Mannschaften in der Kreismeisterschaft, das allen Teams den Klassenerhalt sicherte, ging es kurz darauf bereits mit den internen Vereinsmeisterschaften los. Juli und August wurden demnach genutzt, um die Vereinsmeister für 2023 zu ermitteln. Die Finalspiele gingen am 19. August bei perfektem Tennismetter über die Bühne.

In den Bewerbungen konnten sich folgende Spieler durchsetzen:

- Herren A
Ralph Krenn (vor Reinhard Jurkovic und Thomas Baumgartner)
- Herren B
Roland Stübler (vor Sebastian Schmidt und Jonas Simoner)
- Damen
Stefanie Riegler (vor Christa Prichenfried und Jana Schmelzenbart)
- Jugend
Simon Mayrhofer (vor Felix Heilos und Matteo Hameseder)



Tennis

*Mixed-Doppel-Bewerb*

Nur zwei Wochen später wurde der diesjährige Mixed-Doppel-Bewerb abgehalten. So viele Spieler wie noch nie zuvor kamen dafür am Tennisplatz zusammen, kämpften doch 20 Paarungen um den Tagessieg. Auf dem Siegespodest fanden sich ein:

- 1. Platz: Simone Kupfer & Thomas Baumgartner
- 2. Platz: Petra Ressler & Jürgen Wagner
- 3. Platz: Stefanie Riegler & Michael Scheruga

Noch sind die internen Meisterschaften jedoch nicht ganz abgeschlossen, denn am 23. September wird noch das beste Herrendoppel des Vereins ermittelt werden. Für die Damen hieß es bereits davor im Doppel aufzuschlagen und es konnten sich Jana Schmelzenbart und Selina Handl (vor Stefanie Riegler & Julia Taubinger und Christa Prichenfried & Simone Kupfer) den Vereinsmeistertitel im Damendoppel sichern.

Training

Aufgrund des großen Interesses am Tennissport fanden über den Sommer an drei Wochentagen Trainings mit ausgebildeten Tennistrainern statt.

Richard Kvopka und die TAF Tennis Academy trainierten über den Sommer 35 Kinder, 8 Jugendliche und mehrere Gruppen erwachsener Hobbyspieler im Verein.

Beim Abschluss des Kindertrainings am 31. August wurden unsere Nachwuchstalente entsprechend gefeiert. Ein herzliches Dankeschön gilt an dieser Stelle der Raiffeisenbank, der Firma Wopfinger, die die Preise gesponsort haben, und der Tischlerei Heilos, die für jedes Kind eine Medaille gelasert hat. Weiters wurde in dieser Saison wieder ein Training für Meisterschaftsspieler mit Landesligaspieler Matteo Semmelmeier abgehalten.

Bis zum Einwintern der Tennisplätze hoffen wir noch auf zahlreiche milde Herbsttage, damit noch möglichst viel Tennis gespielt werden kann und wünschen allen Tennisbegeisterten einen schönen Ausklang der diesjährigen Tennissaison.

Tennisverein
Stefanie Riegler

MUTTER-ELTERN-BERATUNG

**Jeden 2. Dienstag im Monat,
13 Uhr, Gemeinde Bergland,
1. Stock, hinteres Musikzimmer**

**10. Oktober, 14. November,
12. Dezember 2023**

Mutterberatungsteam
OA Dr. Sonja Draxler

**Zahngesundheitserzieherin
kommt am 14. November, 13 Uhr.**

Seit dem Jahr 2008 besuchen Zahngesundheitserzieher:innen vom Projekt Apollonia NÖ stark frequentierte Mutter-Eltern-Beratungsstellen in ganz NÖ. **Sie informieren Eltern über die optimale Zahnpflege bei Säuglingen und Kleinkindern.** Die Zahnpflege soll ja bereits mit dem ersten Milchzahn beginnen und ist für die Gesundheit der Zähne sehr wichtig. Bis zum Volksschulalter ist das Nachputzen der Zähne durch die Eltern notwendig!

Marie Schrittwieser aus Dürnbach sehr erfolgreich



Fotos: Armin Rauthner

DÜRNBACH | Während die österreichische Leichtathletik in der gesellschaftlichen Wahrnehmung eher nur eine sogenannte „Randsportart“ ist, zeigte die vor kurzem in Budapest stattgefundene Leichtathletik-Weltmeisterschaft, dass in anderen Ländern das Interesse der Bevölkerung bei weitem höher ist als hierzulande. Dabei ist Leichtathletik ein Sport, bei dem ganzheitlich und beinahe in jedem Alter trainiert werden kann, um die konditionellen und koordinativen Fähigkeiten, wie z.B. Schnelligkeit, Ausdauer, Kraft und Reaktionsvermögen, zu verbessern.

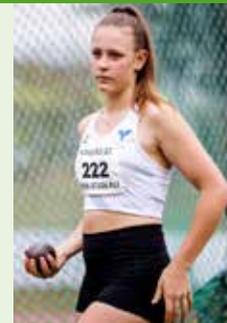
Die junge Bergländerin Marie Schrittwieser entdeckte diese Sportart vor zirka einem Jahr für sich. In der SMS Scheibbs und vor allem in ihrem Verein, der „Sportunion Volksbank Purgstall“, konnte die 14-jährige Schülerin ihre sportlichen Leistungen steigern und sich schon bei einigen Leichtathletik-Bewerben behaupten.

Im Bereich Schulsport gewann sie im Frühjahr sowohl bei den Landes- als auch bei den Bundesmeisterschaften der Schulen mit sportlichem Schwerpunkt den 3-Kampf (Weitsprung, Kugelstoß und 100 m-Sprint). Im Verein schaffte die Nachwuchsatletin mit ihren bisherigen persönlichen Bestleistungen im Hochsprung (1,48 m), beim 80 m-Hürdenlauf (12,81 s) und im Kugelstoßen (10,85 m) bereits die Qualifikation für die Teilnahme an den österreichischen U16-Meisterschaften in Kapfenberg (9./10. September 2023).

Auch für die niederösterreichischen Mehrkampf-Meisterschaften, die Ende September in der Südstadt stattfinden, wird fleißig (3 bis 4 mal pro Woche) trainiert.



Neben den oben genannten Disziplinen (Hürdenlauf, Hochsprung und Kugelstoßen) kommen hier noch der 100 m-Sprint, Weitsprung, Speerwurf und der abschließende 800 m-Lauf hinzu. Außerdem liegt Marie in der diesjährigen NÖ-Athletic-Challenge (U-16-Cupwertung mehrerer Veranstaltungen 2023) im Moment auf dem 2. Platz und führt gemeinsam mit ihren Teamkolleginnen die Mannschaftswertung sogar mit Platz 1 an.



Ergebnisse der U-16 Staatsmeisterschaften:

Kugelstoß: 5. Platz

80 m-Hürdenlauf: 9. Platz

Hochsprung: 15. Platz

Um auch in den kommenden Jahren wieder erfolgreich an Mannschaftsbewerben teilnehmen zu können, werden laufend neue Talente gesucht (vor allem Jahrgang 2007 bis 2010).

Bei Interesse steht Ihnen der Obmann bzw. Trainer Walter Mittendorfer, 0664/73540685, gerne zur Verfügung. Wir wünschen weiterhin viel Erfolg!

Laura Summer ist zurück



LANDFRIEDSTETTEN | 1,5 Jahre Kampfpause konnten die Leistungssportlerin nicht daran hindern bei ihrem Comeback, Mitte Mai, beim Malaga Junior-European-Cup 2023 den 3. Platz zu erzielen. Auch bei der darauffolgenden ersten Runde der österreichischen Judo-Bundesliga, bei der sie den Verein UJZ Mühlviertel unterstützen durfte, erreichten diese als Zwischenergebnis den 2. Platz. Beim Graz Junior-European-Cup 2023 glänzte die Judokerin wieder mit ihren Leistungen und erkämpfte sich den 2. Platz. Durch ihre starken Leistungen und ihren Ehrgeiz konnte sie den Vorstand des österreichischen Judoverbandes wie auch deren Nationaltrainer überzeugen und sicherte sich die Möglichkeit bei der Judo-EM im September in den Niederlanden, zu starten.

Auftanzt & Aufg'spüt 2023 auf der Burgruine Reinsberg



BERGLAND-PETZENKIRCHEN | Im Mai hat die Volkstanzgruppe Petzenkirchen-Bergland beim Auftanz auf der Burgruine Reinsberg teilgenommen. Die Gruppe trat mit 12 Tanzpaaren in

der Kategorie „Silber“ auf und gab ihr Bestes, wofür sie mit einem **„ausgezeichneten Erfolg“** belohnt wurden. Sie nahmen auch den Kategorie-Sieg mit nach Hause. Herzliche Gratulation!

Bezirksentscheid Sensenmähen der LJ



Von links: Stefan Gerersdorfer, Christoph Ungerböck, Andreas Temper, Lukas Refenner, Verena Wippel, Landtagsabgeordnete Silke Dammerer.

YBBS-BERGLAND-PETZENKIRCHEN | Am 28. Mai hieß es in der Landjugend Bezirk Ybbs, beim jährlichen Bezirkssensmähen wieder „host a Schneid?“. 46 Mäherinnen und Mäher stellten ihr Können unter Beweis. Bei den Mädels konnten sich Claudia Luger, in der Kategorie „Kleine Sense“, und Karin Fischer, mit der „Großen Sense“, behaupten. Fabian Wenzl gab ebenfalls mit der „Großen Sense“ auf dem 10 x 10-Feld sein Bestes und erreichte dabei den 1. Platz. Aber auch die restlichen Burschen waren mit voller Motivation vertreten, wo Andreas Temper, in der Kategorie über 18, und Tobias Kirchweger, in der Kategorie unter 18, mit ihrer Leistung herausstachen. Danach folgte ein gemütlicher Ausklang mit leckerer Grillerei und Musik von 7-er Blech NÖ.

Badekarten Hallenbad Ybbs

Auf dem Gemeindeamt erhalten Sie während der Amtsstunden vergünstigte Eintrittskarten:

Erwachsene 5,- Euro / Kinder 2,50 Euro

Einladung der Stellungspflichtigen



Von links: Elias Gartner, Gabriel Steinwander, Fabian Biber, Sebastian Gartner, Oliver Dariz, Thomas Refenner, Patrick Petreus, Bürgermeister Wieseneder Walter. Nicht am Bild: Fabian Derfler, Yasin Demirel und Simon Berger.

BERGLAND | Zehn junge Männer aus Bergland wurden am 11. und 12. September auf ihre Tauglichkeit zum Wehrdienst untersucht. Im Anschluss wurden sie im „Gasthaus zur Alm“ von Bürgermeister Walter Wieseneder herzlich begrüßt und zum Mittagessen eingeladen.

volkshilfe.

JOBS MIT ZUKUNFT

- Diplomierte Gesundheits- und KrankenpflegerIn
- Pflege(fach)assistentIn
- PhysiotherapeutIn
- ErgotherapeutIn
- Kostenlose Heimhilfe-Ausbildung möglich!



Komm in unser Team!
www.noe-volkshilfe.at/jobs

SERVICE MENSCH GmbH / Volkshilfe Niederösterreich, Foto: Shutterstock © Mai 2023



Erfolgreiche Ferienspiele 2023

**Danke an alle Vereine und Privat-
personen, die heuer ein Programm
für unsere Kinder angeboten haben:**

Niklaus Langeder, Freiwillige Feuerwehr, Motorsport
Schadenhofer, NÖ Senioren, Judoverein Wieselburg,
Fischereiverband, Thomas Kalcher mit Team,
Tennisverein, Dorfgemeinschaft Wohlfahrtsbrunn,
und Alexander Brozek ...

**Wir freuen uns
auf 2024!**